

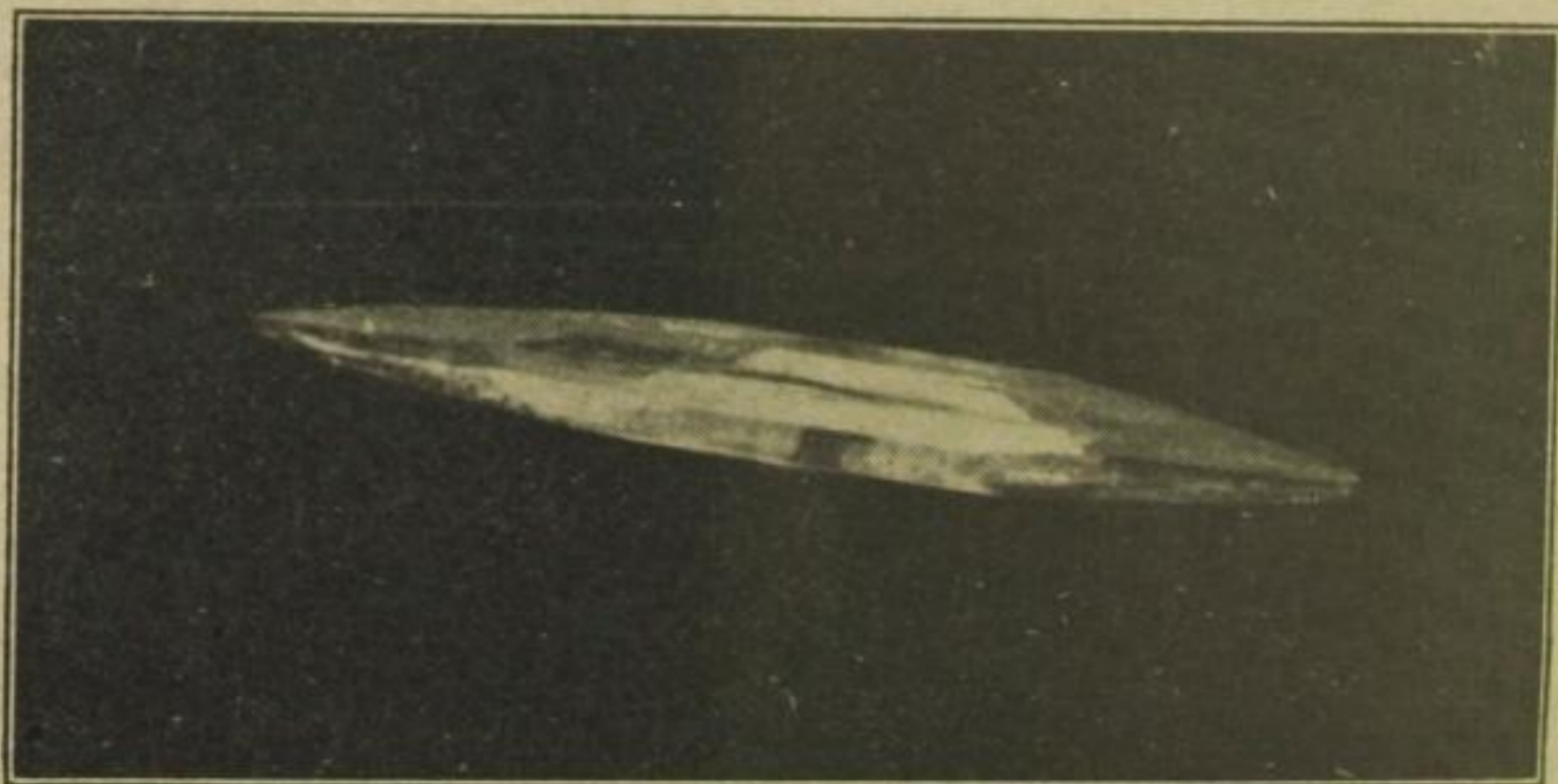
X.

Ein natürlicher Lösungskörper von Beryll.

Von H. Steinmetz, München.

Mit 1 Abb. im Text.

Von Geheimrat Er. Kaiser wurde an die mineralogische Sammlung des Staates ein hellgrüner Aquamarinkrystall von Klein-Spitzkopje, SW-Afrika, geschenkt, der wegen seiner Ätzerscheinungen besonders bemerkenswert ist. Es handelt sich um einen 4,4 cm langen prismatischen und beiderseits zugespitzten Krystall (siehe die Abb. in 1 ½ facher Vergrößerung). Es ist aber nicht mehr der geringste Rest von ursprünglichen



glatten Krystallflächen daran vorhanden, sondern der ganze Krystall ist nur von mehr oder weniger rauhen Ätzflächen begrenzt. Hervorzuheben ist besonders, daß der vorliegende Ätzkörper eine pseudorhombische Symmetrie angenommen hat, die zur ursprünglich hexagonalen wenig Beziehung mehr aufweist. Der mittlere „prismatische“ Teil besteht vorwiegend aus 4 Flächen eines pseudorhombischen Prismas. Auf der einen Seite sind die beiden unter weniger als 120° — ca. 112° — zusammenstoßenden Flächen matt und rundlich geätzt; das auf der anderen Seite liegende Paar ist glänzend, aber von tiefen, den Kanten parallelen Rillen durchzogen. Eine exakte Winkelmessung ist hier, wie